

Organisatorische Hinweise

Zeit: Mittwoch, 25. August 2021, 12:00 Uhr bis Donnerstag, 26. August 2021, 13:00 Uhr

Tagungsort: Haus der Kirche, Grüner Winkel 10,
18273 Güstrow

Anreise: Das Tagungs- und Gästehaus liegt direkt in der Güstrower Altstadt und ist fußläufig vom Bahnhof zu erreichen
<https://www.kirche-mv.de/index.php?id=3503&type=0>

Hinweis: Die Teilnehmendenzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Bitte beachten Sie die aktuellen Covid-19-Verordnungen.

Anmeldung bis zum 20.08.2021 auf:
<https://kirche-demokratie.de>

Kosten: Keine, Fahrtkosten werden nicht erstattet

Veranstalterin des 8. Forums

„Kirche und Rechtsextremismus im Norden“ ist die AG „Kirche und Demokratie im Norden“

Vorbereitungskreis des 8. Forums „Kirche und Rechtsextremismus im Norden“:

- Karl-Georg Ohse, Projekt Kirche stärkt Demokratie im Sprengel Mecklenburg-Pommern
- Nora Nübel, Regionalzentren für demokratische Kultur der Evangelischen Akademie der Nordkirche
- Joachim Nolte, Beauftragter Kirche und Rechtsextremismus, Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg
- Stephan Linck, Evangelische Akademie der Nordkirche, Erinnerungskultur und Gedenkstättenarbeit
- Julika Koch, Referat Friedensbildung der Nordkirche
- Martina Heesch, Jugendpfarramt der Nordkirche, Jugend- und Gesellschaftspolitik
- Friederike Arnold, Theologin und Vikarin

Die Tagung wird aus Mitteln der Bundesprogramme „Zusammenhalt durch Teilhabe“ und „Demokratie leben!“, des Europäischen Sozialfonds (ESF) und der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Norddeutschlands gefördert.



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

8. Forum „Kirche und Rechtsextremismus im Norden“

„SEID NÜCHTERN UND WACHET!“

*Verschwörungserzählungen
und demokratischer Diskurs*



25. bis 26. August 2021
Haus der Kirche in Güstrow

8. Forum „Kirche und Rechtsextremismus im Norden“

„Seid nüchtern und wachet!“ Verschwörungserzählungen und demokratischer Diskurs

Die Debattenkultur in der Gesellschaft hat sich verändert: konträre und manchmal absonderliche Weltanschauungen und Weltinterpretationen stehen sich scheinbar unversöhnlich gegenüber. Antidemokratische und diskriminierende Einstellungen und Haltungen finden sich in allen Bevölkerungsgruppen, gesellschaftliche Brüche sind nicht erst durch die Corona-Pandemie sichtbar geworden. Auch in Kirchengemeinden erleben wir polarisierte Diskussionen, in der einzelne Menschen oder ganze Gruppen stigmatisiert und demokratische Grundwerte in Frage gestellt werden.

Die 8. Tagung der Reihe Forum „Kirche und Rechtsextremismus im Norden“ hat die Auswirkungen von Verschwörungserzählungen auf den demokratischen Diskurs zum Thema. Welche Narrative liegen dem zu Grunde, was macht scheinbar verqueres Denken für Menschen attraktiv und anschlussfähig? Welche Rolle spielen „die Medien“? Welche Möglichkeiten und Handlungsspielräume hat jeder und jede Einzelne im demokratischen Diskurs, und welche Verantwortung tragen wir als Kirche? Wie können wir uns in polarisierten Debatten erfolgreich für eine offene, pluralistische und demokratische Gesellschaft einsetzen?

Das Forum „Kirche und Rechtsextremismus im Norden“ ist eine Veranstaltung der AG „Kirche und Demokratie im Norden“, die am 31. Mai 2021 gegründet wurde. Die Tagungsreihe bietet einmal im Jahr die Möglichkeit, sich mit engagierten Menschen aus ganz Norddeutschland auszutauschen und gemeinsam über aktuelle Fragen nachzudenken.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf eine interessante Tagung im Haus der Kirche in Güstrow!

Programm

Mittwoch, den 25. August 2021

ab 12:00 Uhr	Ankommen und Anmeldung
12:30 Uhr	Mittagsimbiss
13:30 Uhr	Begrüßung, Einführung und gegenseitiges Kennenlernen
14:00 Uhr	Impuls 1: „Verschwörungserzählungen als Herausforderung für Kirche und Gesellschaft“ <i>Vortrag und Diskussion mit Dr. Harald Lamprecht, Beauftragter für Weltanschauungs- und Sektenfragen der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Dresden</i>
15:15 Uhr	Kaffeepause
15:45 Uhr	Impuls 2: „Medien als Brandbeschleuniger oder Feuerlöscher?“ <i>Reflexion und Diskussion mit Stefan Schölermann, Redakteur NDR-Info, Hamburg</i>
16:45 Uhr	Pause
17:15 Uhr	Worldcafé: Verschwörungserzählungen und demokratischer Diskurs
18:30 Uhr	Abendessen
19:30 Uhr	Alternative Stadtführung mit Abendsegen im Dom

Donnerstag, den 26. August 2021

ab 8:00 Uhr	Frühstück
09:00 Uhr	„Seid nüchtern und wachet! Euer Widersacher, der Teufel, geht wie ein brüllender Löwe umher und sucht, wen er verschlingen kann.“ <i>Bibliolog zu 1. Petrus 5,8 Michael Ellendorf, leitet Bibliologe, Hamburg Frank Muchlinsky, leitet Bibliologe, Frankfurt/Main</i>
09:45 Uhr	Kaffeepause

10:30 Uhr

Workshops:

- 1. „Die Sprachlosigkeit überwinden“**
Es gibt Situationen, die man für inakzeptabel hält und die einen sprachlos machen. Gemeinsam überlegen wir Lösungswege anhand von Fallbeispielen mit der Methode der „Kollegialen Beratung“.
Nora Nübel und Cornelia Ewert, Regionalzentren für demokratische Kultur der Ev. Akademie der Nordkirche, Stralsund/Rostock
 - 2. „Digitale Gewalt als Herausforderung für Demokratie und Gesellschaft“**
Soziale Netzwerke sind heute nicht mehr aus unserem digitalen Leben wegzudenken und ein fester Bestandteil unserer Kommunikation. Die Zahl der beleidigenden und aggressiven Kommentare hat massiv zugenommen und beinhaltet teils offene Gewaltaufrufe. Folgende Fragen stehen im Fokus: Was sind Hate Speech und Fake News? Welche Formen von Hassrede gibt es? Wie argumentieren Hassende? Wie gehe ich mit Hass und Hetze um und wie schütze ich mich?
Christian Heincke, Projekt Helden statt Trolle, Schwerin
 - 3. „Der Balken im eigenen Auge“**
Im Workshop geht es um die Anschlussfähigkeit von Verschwörungserzählungen in christlichen Kreisen und um einen Überblick über besonders aktive Akteure im kirchlichen Kontext.
*Jörg Pegelow, Weltanschauungsbeauftragter der Nordkirche, Hamburg
Karl Georg Ohse, „Kirche stärkt Demokratie“, Schwerin*
- 11:30 Uhr Pause
- 11:45 Uhr Zusammenführung der Ergebnisse und Reisesegen
- 12:30 Uhr Mittagsimbiss und Abreise